

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<b>Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Greifswald</b>		
Straße	<b>Am Gorzberg Haus 8</b>		
PLZ, Ort	<b>17489</b>	<b>Greifswald</b>	
Telefon		Fax	
E-Mail	<b>zvs@fm.sbl-mv.de</b>	Internet	<b>www.vergabe.rib.de</b>

**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<b>24A0233G</b>
---------------	-----------------

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Ribnitz-Damgarten
-------------------

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Austausch Gas- Brennwertkessel

Vorgesehen ist, im Finanzamt Ribnitz-Damgarten die Erneuerung der Heizungsanlage. Hierzu soll die bestehende gasbetriebene Kesselanlage im Heizungsraum des Kellergeschosses demontiert und durch eine neue gasbetriebene Brennwertkesselanlage ersetzt werden. Die Aufstellung der Anlage erfolgt als Kaskade, bestehend aus zwei Gas- Brennwertkesseln mit einer Nennwärmeleistung von je 150 kW und einer Gesamtnennwärmeleistung von 300 kW. Die Nachspeisung mit Heizungswasser in die Rücklaufleitung der Heizung erfolgt aus dem TW-Netz über Rohrtrenner, nachgeschalteter Enthärtung und automatischer Druckhaltung über eine automatische Füllstation. Die Druckhaltung für das System erfolgt über ein Membran-Druckausdehnungsgefäß und Kappenventil. Für die Zuluft und Rauchgasabführung erfolgen Anpassung an die vorhandenen Luft- und Abgassysteme. Die Anpassungen erfolgen direkt im Heizungsraum. Die Zuluft- und Abgasanlage wird unter Verwendung kompatibler Bauteile zusammengesetzt. Anfallendes Kondensat aus der Brennwertkesselanlage und dem Abgassystem werden über eine Neutralisationsanlage in das Abwassernetz abgeleitet. Der neue Brennwertkessel wird an das bestehende Leitungsnetz der Heizungsanlage angeschlossen. Als Leitungsmaterial für die Anschlussleitungen kommt nahtloses Stahlrohr zum Einsatz. Die neue Wärmedämmung der Rohrleitungen ist gemäß aktuell gültigem Gebäudeenergiegesetz auszuführen. Die Leitungen mit Dämmung erhalten einen Alu-Blechmantel. Durchdringen von Rohrleitungen durch Wände bzw. Decken sind nicht erforderlich.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Beheizen von Bürogebäuden

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 05.05.2025  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 27.06.2025  
 weitere Fristen

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: nur über Online-Plattform  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:  
 Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Greifswald 17489 Greifswald  
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

 nicht nachgefordert**o) Ablauf der Angebotsfrist**am 14.02.2025 um 23:59 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 14.03.2025**p) Adresse für elektronische Angebote**www.vergabe.rib.de

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

---

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 17.02.2025 um 00:00 Uhr  
Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

---

t) geforderte Sicherheiten s. Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften  
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich  
in den Vergabeunterlagen FB124

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
Finanzministerium MV, Abt. IV, Referat 450 (Vergabe u. Vertragsrecht)

Schloßstraße 9-11  
19053 Schwerin